

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

November/Nebelung

[urn:nbn:de:bsz:31-252530](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-252530)



Druckerei Winter, Heidelberg

Aufnahme Erich Bauer, Karlsruhe

**29**

**Sonntag**

Goebbels \* 1897

SR. 7.07 — SU. 17.12

**30**

**Montag**

SR. 7.08 — SU. 17.10

**fallendes Laub**

Es ist nun der Herbst gekommen,  
hat das schöne Sommerkleid  
von den Feldern weggenommen  
und die Blätter ausgekreut,

vor dem bösen Winterwinde  
deckt er warm und sanft zu  
mit dem bunten Laub die Gründe,  
die schon müde gehn zur Ruh.  
Eichendorff

**31**

**Dienstag**

SR. 7.10 — SU. 17.09

**1**

**Mittwoch**

Sieg bei Coronel  
unter Graf Spee 1914  
SR. 7.11 — SU. 17.07

**Oktober / November**

Herausgeber: Landesfremdenverkehrsverband Baden, Karlsruhe i.B./Verlag: C. Schmitt, Heidelberg

\* 1939 \* **BADISCHER KALENDER** \* 1939 \*



Rufnahme Erich Bauer, Karlsruhe

**2**

**Donnerstag**

SR. 7.13 — SU. 17.05

**3**

**freitag**

SR. 7.15 — SU. 17.04

### Ruckucksuhren aus dem Schwarzwald

Die Ruckucksuhr soll im nächsten Jahre 300 Jahre alt sein, wenn man der Überlieferung glauben kann. Auf jeden fall ist sie uezelgene Erfindung des Schwarzwälders. für die ersten Uhren, die der technisch interessierte und über die Dinge der Welt und der Zeit sinnierende Schwarzwälder baute, hatte er nur den Werkstoff Holz zur Verfügung. Der Schwarzwälder Uhrenbauer erfand das Schlag- und Rufwerk: Glas- und Metallglocken und die blasbalggetriebene Pfeife. Er ließ figuren sich bewegen, baute Musikwerke ein und schuf auch kunstvolle astronomische und Spieluhren, Orgelwerke und Drehstrions

**4**

**Samstag**

feuertaufe der SR.  
in München 1921  
SR. 7.16 — SU. 17.02

**5**

**Sonntag**

SR. 7.18 — SU. 17.01

## November / Nebelung

Herausgeber: Landesfremdenverkehrsverband Baden, Karlsruhe i.B./Verlag: C.Schmitt, Heidelberg

\* 1939 \* BADISCHER KALENDER \* 1939 \*



Aufnahme Enno folkerts-Baarla

**6**

Montag

SR. 7.19 — SU. 16.59

**7**

Dienstag

SR. 7.21 — SU. 16.58

## Junger Grenzlandbauer aus dem Hanauerland

Eines steht groß in den Himmel gebrannt:  
 Alles darf untergehn!  
 Deutschland, unser Kinder- und Vaterland,  
 Deutschland muß bestehen!

Will Döpper

**8**

Mittwoch

SR. 7.23 — SU. 16.56

**9**

Donnerstag

March zur  
 Feldherrnhalle 1923  
 SR. 7.24 — SU. 16.55

## November / Nebelung

Herausgeber: Landesfremdenverkehrsverband Baden, Karlsruhe i.B./Verlag: C.Schmitt, Heidelberg

\* 1939 \* BADISCHER KALENDER \* 1939 \*



Aufnahme R. Tötle, Leipzig

**10**

**Freitag**

Martin Luther \* 1483  
Schiller \* 1759

SR. 7.26 — SU. 16.53

**11**

**Samstag**

SR. 7.27 — SU. 16.52

### An der Kelter

Des badischen Gau's Rebbaue bringt eine große Menge süßiger und vollmundiger Weine hervor. Der größte Teil wächst in der Ortenau, bei Baden-Baden, am Kaiserstuhl, in der Markgraffschaft und am Bodensee. Doch bringen auch die absteigende Bergstraße, der Neckar und, im äußersten nordöstlichen Zipfel des badischen Landes, Main und Tauber bei Wertheim edle Tropfen auf den Tisch der Bacchusverehere.

**12**

**Sonntag**

Eintopffonntag  
Scharnhorst \* 1755

SR. 7.29 — SU. 16.50

**13**

**Montag**

Uhländ † 1862

SR. 7.31 — SU. 16.49

## November / Nebelung

Herausgeber: Landesfremdenverkehrsverband Baden, Karlsruhe i.B./Verlag: C. Schmitt, Heidelberg

\* 1939 \* BADISCHER KALENDER \* 1939 \*



Aufnahme Carl Geiges, Freiburg i. Br.

**14**

Dienstag

SR. 7.32—SU. 16.48

**15**

Mittwoch

SR. 7.34—SU. 16.46

### Schwarzwaldbäuerin beim füttern

Im Schwarzwald schützt das gewaltige Dach des Hauses Menschen und Vieh vor Sommergewittern und Winterstürmen. Der große Innenraum eines solchen Schwarzwälder Bauernhauses umfaßt auch geräumige Stallungen; zumeist sind sie durch einen durchgehenden Futtergang in zwei Hälften geteilt. Bauer oder Bäuerin geben aus diesem Gang heraus dem Vieh das Futter in die Rausen

**16**

Donnerstag

SR. 7.35—SU. 16.45

**17**

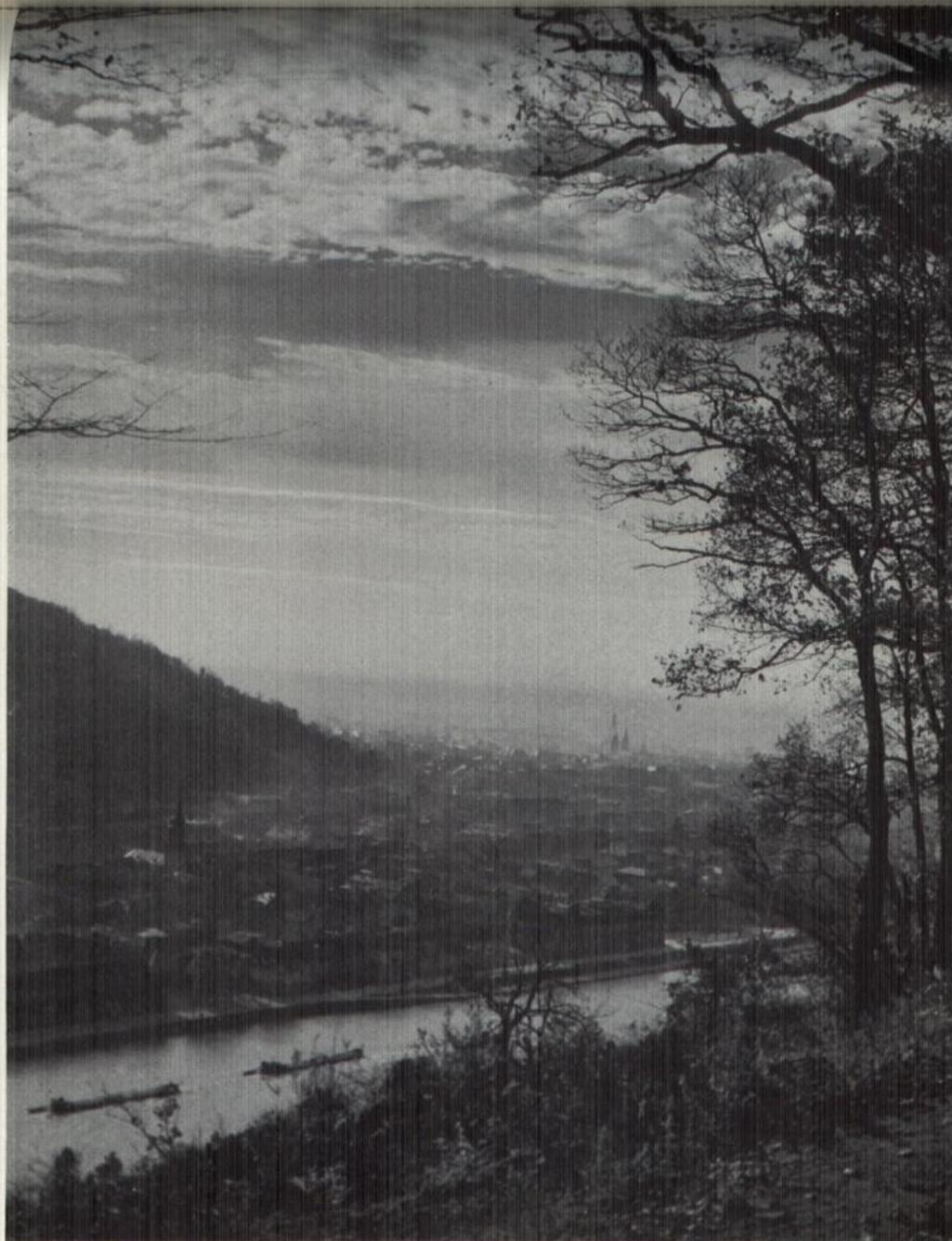
Freitag

SR. 7.37—SU. 16.44

## November / Nebelung

Herausgeber: Landesfremdenverkehrsverband Baden, Karlsruhe i. B./Verlag: C. Schmitt, Heidelberg

\* 1939 \* BADISCHER KALENDER \* 1939 \*



Aufnahme M. E. Kögel, Heidelberg

**18**

**Samstag**

SR. 7.39—SU. 16.43

**19**

**Sonntag**

Franz Schubert  
f 1828

SR. 7.40—SU. 16.42

### Herbstliches Heidelberg

Und stehen mich die Dornen,  
Und wird mir's drauß' zu kahl,  
Geb' ich dem Roß die Sporen  
Und reit' ins Neckartal.

J. D. von Scheffel

**20**

**Montag**

SR. 7.42—SU. 16.41

**21**

**Dienstag**

SR. 7.43—SU. 16.40

## November / Nebelung

Herausgeber: Landesfremdenverkehrsverband Baden, Karlsruhe i. B./Verlag: C. Schmitt, Heidelberg

\* 1939 \* BADISCHER KALENDER \* 1939 \*



Aufnahme Trudel Bechtel, Karlsruhe

**22**

**Mittwoch**

Buß- und Bettag

SR. 7.45 — SU. 16.39

**23**

**Donnerstag**

SR. 7.46 — SU. 16.38

### Erster Schnee

Wie stehen hoch am Osthang des Belchen und schauen südwärts über die waldigen Hänge und Gipfel des Schwarzwaldes, wenn erster, leichter Schnee überm Land liegt. Weit läßt die freistehende, charakteristisch geformte Kuppe des Belchen den Blick wandern. Der Schnee macht die Sicht noch klarer und zeichnet den Unterschied zwischen Wald und Land greifbar. Hinter den Bergen des südlichen Schwarzwaldes und des Schweizer Jura aber steigt, wie erstarrte Wolkenbänke überm Dunst ercheinend, die zackige Wand der Alpen auf

**24**

**Freitag**

SR. 7.48 — SU. 16.37

**25**

**Samstag**

Karl Benz \* 1844

SR. 7.49 — SU. 16.37

### November / Nebelung

Herausgeber: Landesfremdenverkehrsverband Baden, Karlsruhe i.B./Verlag: C. Schmitt, Heidelberg

\* 1939 \* BADISCHER KALENDER \* 1939 \*



Aufnahme Karl Müller, Freiburg i. Br.

**26**

**Sonntag**

Joseph v. Eichendorff  
† 1857

SR. 7.51 — SU. 16.36

**27**

**Montag**

SR. 7.52 — SU. 16.35

### Auf zum Wintersport: Auf der Höllentalbahn

Der Maler oder der Photograph stellt mit einem leisen Bedauern fest, daß solche Motive seltener werden. Im Höllental eilen jetzt meist die Züge von der rauch- und rußlosen Kraft der Elektrizität getrieben zu den sonnigen Höhen empor. Nur die Sportsonderzüge haben oft noch ihre Dampflokomotive, die als schwarzes, funkenliebendes Ungetüm, gewaltige weiße Wolken ausstoßend, durch die schneeige Landschaft schnaubt

**28**

**Dienstag**

Conrad Ferdinand  
Meyer † 1898

SR. 7.53 — SU. 16.34

**29**

**Mittwoch**

SR. 7.55 — SU. 16.33

### November / Nebelung

Herausgeber: Landesfremdenverkehrsverband Baden, Karlsruhe i. B./Verlag: C. Schmitt, Heidelberg

\* 1939 \* BADISCHER KALENDER \* 1939 \*



Aufnahme frei fochter, Ratische

**30**

Donnerstag

SR. 7.56 — SU. 16.33

**1**

Freitag

SR. 7.58 — SU. 16.32

### Im nördlichen Hochschwarzwald: Weg zur Untertalmatt

Wir sind hoch oben auf der ebenen Fläche des Bergrückens. Ihn bedeckt tiefer Schnee, den die Skispuren unserer Vorgänger durchziehen. An solchem sonnigen Tag wandert es sich besonders leicht über die weißen Höhen zwischen den verschneiten Wetterclanen und durch die schweigenden Wälder von Weihnachtsbäumen. Wintersport im Schwarzwald ist eine Quelle von tausend Freuden

## November / Dezember

Herausgeber: Landesfremdenverkehrsverband Baden, Karlsruhe i. B. / Verlag: C. Schmitt, Heidelberg

**2**

Samstag

SR. 7.59 — SU. 16.31

**3**

Sonntag

SR. 8.00 — SU. 16.31

\* 1939 \* BADISCHER KALENDER \* 1939 \*